

Xa

4403





Als
 Sr. Churfürstl. Durchlauchtigkeit
 Zu Pfalz
 Den

Kitter = **O**rden

ST. HUBERTI

An
 Sr. Hochfürstliche Durchlauchtigkeit
 zu Sachsen-Querfurth und Weissenfels
 übersendeten/
 Würde

Ben angestellten FESTIN

Auff
 Hochgedachter Sr. Hochfürstl. Durchlauchtigkeit

Jagd = **S**chloß

Zu
 Prenburg an der Wustrut/

am 7. Octobr. A. 1715.

nachfolgende

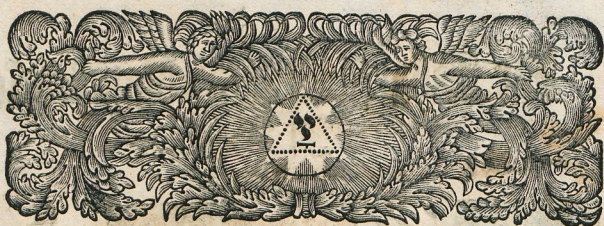
Taffel = **M**usic

unterthänigst aufgeführt.

Naumburg/

Druckts Balthasar Bospögel / Privileg. Stiffts-Buchdr.





Diana, Adonis, Jason, Theseus.

Chor der Jäger; Chor der Weiden.

Diana.

Nehmunteren Jäger / erfreut Euch mit mir!
Ergöcket die Seelen / erquicket die Herzen /
Durch tausend Vergnügen und lustiges Scherzen:
Denn solches befiehet uns dieses Rivier.

Da Capo.

Was biß daher der dickbelaubte Wald
In guten Hirschen noch gehegt /
Hat alsobald
Der schnelle Pfeil auch in der Brust erlegt.
Ihr sehet hier davon die schönsten Proben/
Und bleibet es dabey /
Das Werck muß seinen Meister loben.
Drum trägt Adon
Nuch billig noch für seinen Fleiß
Den wohlverdienten Preiß
Und höchsten Ruhm davon.

Adon. Nein / nein !

Diana darff gar nicht vergessen seyn:
Denn / was hat Sie im Jagen
Nicht jedesmahl mit beygetragen ?

Diana. Ich weiß es wohl:

Doch wenn ichs sagen soll /
So kommt / was ich gethan /
Auff dich / Adon, am allermeisten an.

Adon.

Meine Treu soll dich vergnügen
Und dir ferner helfen siegen;
Dir will ich zu Diensten stehn /
Wann du wirst zu Holze gehn /
Was erlegt wird mit den Pfeilen /
Wollen wir auch beyde theilen.

Da Capo.

In



Indessen laß nur zu/
Daß wir der Ruh
In dieser Gegend ietzt genießen/
Wo man noch die beliebte Burg/
So Ludewig sich ehemals erbauet/
Frei an der Unstrut schauet.

Diana.

Ja/ ja!

Hier wollen wir die Lust recht büßen:
Denn dazu sind auch unsre Jäger da.

Diana.

Adon.

a. 2.

Ruff Jagen und Nezen
Wird unser Ergöken

Durch Ruhe vermehrt.

Entweichet/ ihr Schmerken/
Und was sonst die Nerken

Durch Kummer verkehrt.

Da Capo.

Adon.

So kommt/ ihr Jäger/ laßt Euch hören/
Die Freude zu vermehren.

Chor der Jäger.

I.

Das Jagen labet unsre Brust

Und macht sie recht vergnügt/
Wann man in angenehmer Lust

Das muntre Bild besiegt:

Da kan denn Sorgen und Bemühen

Nichts als Ergöken nach sich ziehen.

(Hier läset sich Die Jägeren hören.)

II.

Drum wer das edle Jagen liebt/
Spahet weder Neuh noch Fleiß/
Weil Ihm das Blut ein Tränkgen giebt

Vom schönsten Ehrenpreis:

Ein ander mag was anders lieben/
Wir haben uns der Jagd verschrieben.

(Die Jägeren läßt sich abermahl hören.)

Jafon.

Was höre ich vor singen

Hier überall

Durch Hall und Widerschall

Mit Horn und Hiff erklingen?

Theb.

Es wird vielleicht Diana seyn:

Denn diese stellt sich mit Adon

Gemeiniglich um diese Zeit hier ein.

)(2

Ich

Jafon. Ich weiß davon.
Doch / Theseus, sage mir /
Wie wäre es / wann wir
Uns in die Burg verfügten /
Die hier für uns auff jenem Berge liegt /
Und unser Herz daselbst vergnügten?

Thef. Ich folge dir.
Jaf. So soll dich denn die Hand /
Die auch zu Wasser und zu Land
So manchen Feind besiegt /
Mein Theseus, treulich leiten.

Durch das Kriegen
Kan man siegen /
Duff den Sieg folgt Fried und Ruh.
Dann trägt Glücke
Und Geschicke
Uns die schönsten Walmen zu.

Da Capo.

Thef. Drum trägt mein Jafon auch zu Lohn
Das güldne vließ davon.

Wer schon in seiner Jugend
Sich Tapfferkeit und Tugend
Mit allem Fleiß ergiebt /
Der bleibet höchst beliebt.
Sein Reid kan ihn verderben /
Sein Nahme kan nicht sterben /
Sein Ruhm kan nicht vergehen /
Sein Glück muß feste sehn.

Da Capo.

Jaf. Mein Theseus, wie ich vor gesagt /
Hier läßt Adon sich mit Dianen sehn:
Komm / laß uns zu Ihr gehen.

Thef. Es sey gewagt.

Diana. Willkommen / tapffre Helden /
Adona. Von denen noch die späte Welt
a. 2. Geschichte weiß zu melden /

Jafon. Wir sind erfreut / daß Ihr Euch eingestellt.

Thef. Vergönnet uns / bey Euch zu bleiben

a. 2. Und auch mit Euch die Zeit uns zu vertreiben.

Helz

Helden können auch vom Sagen
 Ihrer stolzen Feinde sagen.
 Drum versuchen sie zuweilen
 Auch dem Wilde nachzueilen /
 Damit Sie durch Jagd und Beuten
 Ihre tapffre Brust ergöken.

Da Capo.

Diana. So helfet denn uns unsre Lust vermehren.

Jes. Kein Feind soll uns verführen.
 Doch wise erst / warum wir kommen
 Und eigentlich uns vorgenommen.

Johann Wilhelm der Grose /

Dem / nächst der Thur / die ganze Pfaltz gehört /

Den Rhein und Mayn verehrt /

Hat seine Huld und Liebe dargelegt /

Die Er zum Herzog dieser Lande /

Dem Ehreuen **Christian**

Und dessen hohen Hauße trägt:

Denn siehe nur / des Sanct Huberti Orden /

Der von Ihm übersendet worden /

Kan das / was ich gesagt / bezeugen.

Drum wollen wir

Alhier

Auch unsre Unterthänigkeit erweisen /

Und diese hohen Häupter preisen.

Diana. So wird die Freude recht vollkommen /

Die weil der Ursprung dieses Orden

Von einem Hirsch zuerst genommen

Und biß daher ist fortgeföhret worden.

Thes. So stimme denn ein jederman

Dem Fest zu Ehren also an:

I.

Johann Wilhelm lebe lange /

Daß die Pfaltz im Seegen prange!

Diana Nichts als stetes Wohlergehen

Jafon Müße Ihm zur Seiten stehen:

a 2. Ihn erfreue lauter Blücker /

Adm. Durch des Himmels holde Blücker.

Thes.

a 2.

Da Capo.

(Hier wird Intrada geschlagen und geblasen /
 auch aus Canonen gefeuert.)

Chri-

FKXa 4403

II.

Tutti: CHRISTIANUS lebe lange/
Daß sein Haus im Glücke prange!

Diana } Lauter Wohlsfeyn / lauter Seegen/
Jason } Sey bey Ihm auf allen Wegen:

Adon. } Damit auch der Reid gestehet /
Thef. } Daß es Frommen wohlhergehe.
a. 2.

Da Capo.

(Vorige Intrada und Salve wird wiederholet.)

III.

Tutti:

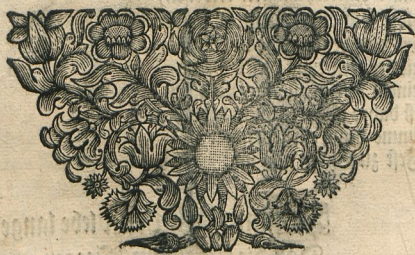
Kauten-Zweige Theurer Sachsen/
Seyd beglückt in Eurem Wachsen!

Diana } Grünet / blühet / im Vergnügen /
Jason } Durch des Himmels-weißes Fügen:

Adon. } Bis Ihr endlich hier auff Erden
Thef. } Möget hohe Sedern werden.
a. 2.

Da Capo.

(Die Intrada wird nochmals / nebst der Salve, wiederholet.)



ULB Halle 3
001 555 219



Pou Xa 4403, Fk



Als
Sr. Churfürstl. Durchlauchtigkeit
Zu Pfalz
Den

Ritter = Orden

ST. HUBERTI

An
Sr. Hochfürstliche Durchlauchtigkeit
zu Sachsen = Querfurth und Weissenfels

übersendeten/
Wurde

Ben angestellten FESTIN

Auff

Hochgedachter Sr. Hochfürstl. Durchlauchtigkeit

Jagd = Schloß

Zu

Brenburg an der Wnstrut/

am 7. Octobr. A. 1715.

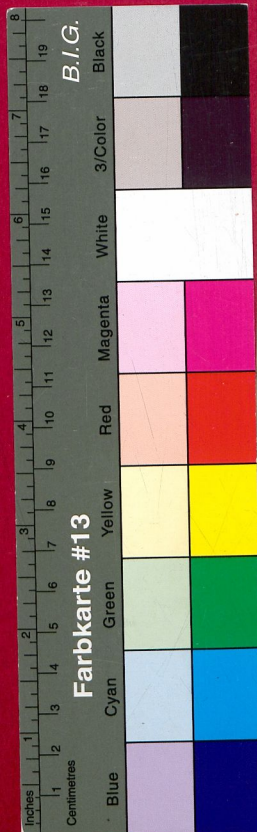
nachfolgende

Taffel = Music

unterthänigst aufgeföhret.

Naumburg/

Druckts Balthasar Boshögel/ Privileg. Stiffts = Buchdr.



TK 16

(cat. 1792